

	<p>Object: Eckige Flasche mit abgesetztem Hals und angesetztem, geriffeltem Henkel</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: ÄM 20968</p>
--	---

Description

Die vierkantige, hohe Flasche wurde aus grünem Glas mit Hilfe eines Modells geblasen und weist einen quadratischen Boden auf. Direkt unterhalb der Mündung setzt ein breiter, in S-Form geschwungener und gerippter Henkel an, dessen Ende an der Schulter befestigt wurde.

Flaschen dieser Form erfreuten sich während der gesamten römischen Zeit, vor allem zwischen dem 1. bis 4. Jh. n. Chr., großer Beliebtheit. Dies zeigt sich nicht nur an der langen Verwendungszeit, sondern auch an dem Verbreitungsradius, der die gesamte Mittelmeerwelt und Gebiete darüber hinaus einschließt. So fanden sich ähnliche Objekte zum Beispiel in der heutigen Ukraine, wo sie zusammen mit Funden von Modellen eine lokale Produktion bezeugen. Im funerären Kontext wurden sie meist als Behälter für Duftstoffe verwendet. (N. Overesch)

Angaben zur Herkunft:

Francis Llewellyn Griffith (27.5.1862 - 14.3.1934), Grabungsleiter

Meroitisch bis Post-Meroitisch

Faras (Sudan / Nubien)

"Meroitic Cemetery"

1021 (Grab)

Basic data

Material/Technique:

Glas (Material), grün

Measurements:

Höhe x Breite x Tiefe: 18,8 x 6,6 x 6,6 cm;

Höhe: 18,7 cm (lt. Inv.); Gewicht: 433 g

Events

Created	When	200-600 CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	Francis Llewellyn Griffith (1862-1934)
	Where	Faras

Keywords

- Bottle